

Kallhamer

Katholische Kirche
in Oberösterreich



Pfarrblatt

www.pfarre-kallham.at

***Wir ratschen, wir ratschen zum englischen
Gruß, damit ein jeder Christ beten muss.
Fallet nieder auf eure Knie, betet ein Vater-
unser, drei Ave Marie. (Ratscherspruch)***

Neben den handlichen Ratschen, die von den Kindern auf ihrem Weg durch den Ort genutzt werden, gibt es noch größere Exemplare auf Kirchtürmen. Die größte Kirchturmratsche Österreichs befindet sich in Ebensee. Sie stammt aus der Werkstatt von Josef Preimesberger, wiegt etwa 50 Kilogramm und macht einen ohrenbetäubenden Lärm, der mindestens einen Kilometer weit hörbar ist. Auch im

Kirchturm der Pfarre Linz-St. Quirinus im Stadtteil Kleinmünchen befindet sich eine riesige Holzratsche. Sie ist über 100 Jahre alt, etwa 150 cm lang und etwa halb so breit, aber nicht mehr in Verwendung. Auf dem Turm der Stadtpfarrkirche Braunau-St. Stephan gibt es drei große Holzratschen, die achtmal am Karfreitag und fünfmal am Karsamstag vorwiegend von Jugendlichen und Familien jeweils ab 8.00 Uhr zur vollen Stunde ertönen und jeweils etwa drei Minuten lang gedreht werden.

Danke an alle Kinder, die dieses Brauchtum am Leben erhalten!





VORWORT

Liebe Schwestern und Brüder,

wie geht es euch? Immer wieder schlägt mein Herz für euch. Ich bin dankbar für eure Liebe und unseren sehr wertvollen, gemeinsamen Weg als ein Gottesvolk und eine Pfarre. Ja, es ist Frühling und das heißt: Leben und Liebe. Ostern und Frühling sind ganz gewiss eine bedeutende Kombination. Frühling ist Leben, Ostern ist Auferstehung. Emmanuel Geibel sagt: „Das Herz hat auch sein Ostern, wo der Stein vom Grabe springt“.

In aller Welt gedenken Christinnen und Christen zu Ostern an die Auferstehung Jesu Christi nach dem Kreuzestod am Karfreitag. Der Stein ist weg! Es ist Ostern! Ostern ist ja das höchste Fest im Kirchenjahr und bildet das Zentrum unseres christlichen Glaubens. Angesichts des Frühlings kann Ostern im Sinn von Auferstehung der Natur verstanden werden. Der Winter mit seinen dunklen Tagen ist vorbei und wir blicken auf das Licht des Frühlings, der Wärme, der hellen leuchtenden Farben, der Blumen, des Wachstums und des Lebens. Also im übertragenen Sinn, wir erwachen und werden aktiv. Das ist der Sinn der Auferstehung. Vielleicht haben wir in dieser Zeit wieder Lust auf neue Kleider, Spaziergänge, neue Be-

gegnungen, Sport, Unternehmungen.

Liebe Schwestern und Brüder, egal was kommen mag, egal was unser Leben persönlich oder als Gesellschaft ausmacht, wir werden die Hoffnung nicht aufgeben.

Christus hat auch die Hoffnung angesichts seines Todes nicht aufgegeben, da es ja ein Licht am Ende des Tunnels geben wird. Es ist Zeit aufzustehen und hoffnungsvoll mit Jesus den Weg des Lebens zu gehen.

Als Pfarrer von Neumarkt und Kallham/Kimpling schreibe ich euch mit weinenden Augen. Stop! Ehrlich gesagt, es sind Tränen der Freude und Dankbarkeit. Mein Herz ist voll Dank! Danke für eure Unterstützung unseres gemeinsamen Projektes der Kranken- und Entbindungsstation in Nigeria. Euretwege konnten wir die Dacharbeiten erledigen. Der Rohbau mit dem Dach steht schon. Erst im Juni 2022 wurde mit den Grundlegungsarbeiten begonnen, so haben wir bereits im Februar 2023 die zwei Häuser eingedeckt. Es ist ein Zeichen dafür, dass ihr nicht nur euren Richard, sondern auch die christliche Nächstenliebe hochschätzt. Wie soll ich euch danken?



Mein Herz schmilzt für euch! Ihr seid spitze! Ein herzliches Vergelt's Gott an alle Personen, Familien, Gruppierungen, Clubs und Vereine, die das Projekt tatkräftig unter-

stützen. Herzlichen Dank an alle Spenderinnen und Spender!

In unseren Pfarren Kallham/Kimpling und Neumarkt haben wir wirklich tolle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Ich bin sehr stolz auf euch. Herzlichen Dank für eure sehr wertvollen Einsätze in unseren Pfarren!

Durch die Bestellung zum Pfarrmoderator von Pollham mit 1.1.2023 habe ich in Zusammenarbeit mit Diakon Wolfgang Froschauer zusätzlich zu meinen Aufgaben noch eine Pfarre bekommen. Deswegen wird es in Kallham einmal im Monat eine kleine Veränderung geben. Wir haben alles im Griff. „Schaun ma mal“!

Zum Osterfest wünsche ich euch als Pfarrer bereits jetzt Frohe Ostern! Ich freue mich über jede und jeden von euch. Gott segne euch.

Ihr und euer Seelsorger
Pfarrer Richard Uche Ozoude, MSc.

GOTTESDIENSTZEITEN KALLHAM UND KIMPLING

Kallham	1. November bis 28. Februar	1. März bis 31. Oktober	das ganze Jahr gleich
Samstag Vorabendmesse	16:00 Uhr	19:30 Uhr	
Sonntag und Feiertag			10:00 Uhr
Dienstag Wochentag	16:00 Uhr	19:00 Uhr	
Donnerstag Wochentag			09:00 Uhr
Kimpling			
Sonntag und Feiertag			08:00 Uhr
Mittwoch Wochentag			08:00 Uhr



Das Sakrament der Taufe empfangen

05.11.2022	Laurenz Schiffner	Güttling
04.12.2022	Lukas Philipp Tobias Reisinger	Wurmsiedlung
08.12.2022	Matheo Furthmoser	Würzburg
07.01.2023	Franziska Anster	St. Marienkirchen
19.02.2023	Marie Pramerdorfer	Würzburg

Im Tod sind uns vorausgegangen

01.11.2022	Alois Mallinger (70)	Oberndorf
05.11.2022	Maria Sperker (94)	Aspeth/BAPH Kallham
16.11.2022	Franz Höller (74)	Itzling/BAPH Kallham
04.12.2022	Franz Traunwieser (72)	Obernfurth
12.12.2022	Erna Ecklmayr (78)	Aschau (Hochholz)
08.01.2023	Mathilde Hörmann (82)	Putzenbach/BAPH Kallham
10.01.2023	Mathilde Gari (86)	Kallham/BAPH Kallham
31.01.2023	Johann Wiesinger (82)	U-Sameting/BAPH Kallham

Gott möge ihr Leben bei ihm vollenden!

LITURGIEPLAN

31.03.2023	15:00 Uhr	Kreuzwegandacht in Kimpling	01.05.2023	19:30 Uhr	Maiandacht in Kallham
02.04.2023		Palmsonntag	06.05.2023	19:30 Uhr	Florianimesse
	08:00 Uhr	Palmweihe und anschließend Festgottesdienst in Kimpling	08.05.2023	19:30 Uhr	Maiandacht in Kimpling
	10:00 Uhr	Palmweihe und anschl. Festgottesdienst in der Pfarrkirche	12.05.2023	19:30 Uhr	Maiandacht der Goldhaubengruppe Kallham bei der Perndorfer-Kapelle
06.04.2023		Gründonnerstag	15.05.2023	19:30 Uhr	Maiandacht in Kimpling
	19:00 Uhr	Abendmahlgottesdienst gemeinsam mit Neumarkt in der <u>Pfarrkirche Neumarkt</u>	16.05.2023	19:00 Uhr	Bittprozession und Gottesdienst in Kallham
07.04.2023		Karfreitag	17.05.2023	19:00 Uhr	Bittprozession und Vorabendmesse zu Christi Himmelfahrt in Kimpling
	15:00 Uhr	Karfreitagsliturgie anschl. Anbetung	18.05.2023		Christi Himmelfahrt
08.04.2023		Karsamstag		08:30 Uhr	Erstkommunion Kallham
	20:00 Uhr	Feier der Osternacht mit Speisenweihe gemeinsam mit Neumarkt in der <u>Pfarrkirche Kallham</u>		19:30 Uhr	Maiandacht in Kallham
09.04.2023		Ostersonntag	22.05.2023	19:30 Uhr	Maiandacht in Kimpling
	08:00 Uhr	Festmesse in Kimpling mit Speisenweihe	26.05.2023	18:00 Uhr	Wandermaiandacht, Treffpunkt Pfarrhof Kallham
09.04.2023		Ostersonntag	28.05.2023		Pfingsten
	10:00 Uhr	Festmesse in Kallham mit Speisenweihe		08:00 Uhr	Singmesse Kimpling
10.04.2023		Ostermontag		10:00 Uhr	Singmesse Kallham
	08:00 Uhr	Gottesdienst in Kimpling	29.05.2023		Pfingstmontag
	10:00 Uhr	Gottesdienst in Kallham		10:00 Uhr	Singmesse Kallham anschließend Pfarrfest
			04.06.2023	08:00 Uhr	Erstkommunion Kimpling
			08.06.2023	08:30 Uhr	Gemeinsamen Fronleichnamsprozession von Neumarkt nach Kallham, um ca. 10:00 Uhr Singmesse beim Altenheim



TÄUFLINGSMESSE

MARIA WIESINGER

Am Sonntag, den 19. Februar haben wir in der Pfarrkirche bei der Familienmesse die 30 Täuflinge vom vergangenen Jahr mit ihren Familien zu Kindersegnung eingeladen.

Die Kindersegnung geht zurück auf das Fest Maria Lichtmess, welches die katholische Kirche am 2. Februar feiert. Also genau 40 Tage nach Weihnachten, das Fest der »Darstellung des Herrn«, welches volkstümlich auch »Maria Lichtmess« (auch Mariä Lichtmeß, früher Mariä Reinigung, Purificatio Mariae) genannt wird. Traditionell beschloss dieses Fest den weihnachtlichen Festkreis. Es war üblich, erst an diesem Tag die



aus diesem Grund im Tempel ein Reinigungsritual mit Opfertagen (wahlweise eine oder zwei Tauben oder in besonders schweren Fällen sogar ein Schaf) über sich ergehen lassen.

Deshalb ist Maria Lichtmess auch unter Mariä Reinigung bekannt.

Zudem waren alle erstgeborenen Söhne, also auch Jesus, Gott als sein Eigentum vorbehalten, die erst mit einem Opfer ausgelöst werden mussten. So brachte man Jesus zum Priester in den Tempel und er wurde dort vor Gott »dargestellt«. In der Pfarrkirche gibt es über dem Volksaltar von diesem Ereignis ein wunderschönes Decken-

fresko. Jesus wird in den Tempel gebracht und Hannah und Simeon, die jahrelang auf den Retter gewartet haben sind dabei. Simeon und Hannah sind schon sehr alt. Sie sind wach und voller Vertrauen, dass sie den verheißenen Retter noch sehen dürfen, bevor ihr Leben zu Ende geht. Wann das sein

wird, wissen sie nicht. Voller Sehnsucht warten sie geduldig Tag für Tag und erkennen dann in dem unscheinbaren Kind Jesus, den Messias, den Retter der

Welt, der ihren Alltag hell macht mit seinem Da-Sein. Die beiden haben sich riesig über Jesus gefreut – „Gott, jetzt kann ich ruhig sterben. Ich habe gesehen, wie du kommst. Ich habe Jesus mit meinen Augen gesehen.“ Jesus ist ein Licht für alle Völker der Erde.

Genauso wie Jesus haben die Eltern ihre neugetauften Kinder in die Kirche gebracht und sie wurden von Pfarrer Richard gesegnet. Das Wort „segnen“ leitet sich aus dem lateinischen signare ab. Signare heißt bezeichnen, in diesem Fall mit dem Zeichen des Kreuzes. Benedicere, das lateinische Wort für segnen, bedeutet wörtlich: Gutes sagen, Gutes wünschen – mit einem Zeichen, mit einer Berührung.

Wir wünschen den Eltern für ihre Kinder das Allerbeste und dass Gottes Segen immer mit ihnen sei!



Krippe und den Weihnachtsbaum aus der Stube zu entfernen.

Zu Maria Lichtmess wird an das jüdische Reinigungsritual gedacht, dem sich Maria einst unterziehen musste: So galt eine Frau im Alten Testament laut jüdischen Gesetzen vierzig Tage nach der Geburt eines Sohnes als unrein und musste





ERSTKOMMUNION KIMPLING

BARBARA DOPPELBAUER



Unsere Kimplinger Erstkommunionkinder Jakob, Mirjam und David

Heuer bereiten sich drei Kinder auf die Erstkommunion in Kimpling vor. Die Erstkommunionkinder – **David Aigner, Jakob Hörmanseder und Mirjam Anzengruber** – werden am **Sonntag, den 4. Juni** die Hl. Messe mit der Pfarrgemeinde feiern und zum ersten Mal in ihrem Leben Jesus in der Eucharistie empfangen. Wir haben für dieses Jahr wieder ein schönes Thema ausgewählt: „Ich bin ein Ton in Gottes Melodie“. Es ist auch der Titel eines Liedes von Kurt Mikula.

Gottes Liebe ist wie ein Lied, wie eine Symphonie. Damit eine schöne Melodie entsteht, ist es notwendig, dass die Musiker, die Sängerinnen und Sänger gut zusammenspielen. Jede Stimme, jeder Ton ist wichtig, und es ist wichtig, aufeinander und auf Gott zu hören; den Menschen zuzuhören und offen zu sein für das, was Gott uns sagen will. Ohne dich, ohne mich, ohne die vielen anderen Töne würde kein Lied erklingen. Wir erkennen, dass wir aufeinander angewiesen sind und so in unserer Pfarre und weitergedacht in unserem Leben eine wunderschöne Symphonie Gottes zum Klingen bringen.

Dieses Bild von einer gemeinsamen Melodie erinnert auch an das Geheimnis der Eucharistie. Durch

den Empfang der Heiligen Kommunion werden wir miteinander zu einer Gemeinschaft in der jeder mit jedem verbunden ist. Wir sind dann wie die einzelnen Glieder eines einzigen Leibes.

„Unsere“ drei Erstkommunionkinder sind schon mitten in der Vorbereitung auf das große Fest: Gemeinsam bereiten sie sich einerseits zuhause in ihrer

Familie, andererseits in den Gruppenstunden mit den Tischmüttern (Danke für euren Einsatz, liebe Tischmütter!) und in der Schule im Religionsunterricht darauf vor. Die Heilige Messe mit **Vorstellung der Erstkommunionkinder feiern wir am Sonntag, den 19. März um 8 Uhr.**

Danke auch jetzt schon an die beiden Chöre („Chor Nobilis“ und

der Kinderchor „Chorale“), die die Erstkommunion musikalisch gestalten werden.

Liebe Pfarrgemeinde, bitte begleitet die Erstkommunionkinder und ihre Eltern in dieser Zeit der Vorbereitung auf das Fest mit eurem Gebet. Beten wir um eine schöne und tiefgehende Berührung mit Gott in den Kinderherzen und fröhliche Begegnungen untereinander.

Im Lied „Du bist ein Ton in Gottes Melodie“ werden wir davon singen, dass wir ein „Ton in Gottes Melodie“ sind, ein schöner Ton in Seiner Symphonie. Hier bist du willkommen, keiner ist zu klein. Was kann schöner sein, als miteinander singen? Komm und stimme mit ein!“.

So freuen wir uns gemeinsam auf „den großen Tag“ der Erstkommunion in der **Filialkirche Kimpling am Sonntag, den 4. Juni um 8 Uhr**, wo wir festlich „Gottes Melodie“ erklingen lassen wollen.

KATHOLISCHE MÄNNERBEWEGUNG

ERNST VIEHBÖCK

Heuer, nach zwei Jahren Pause, konnten wir wieder unseren Männertag mit dem interessanten Thema **„Kraft der Verantwortung“** im Pfarrsaal abhalten. Man sah, wie wichtig es ist, dass wieder gemeinschaftliche Treffen stattfinden und der gemeinsame Gesprächsaustausch notwendig ist. Mit anschließender Messe und Gedenkfeier für Franz Traunwieser endete heuer dieser Männertag. Es war schön, wieder gemeinsam zu feiern und gemeinsam zu beten. Es heißt ja auch „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“. Auch bei den Erscheinungsorten wird auf das gemeinsame Beten hingewiesen, denn dort herrscht mehr das Wirken des heiligen Geistes. In diesem Sinne würde

es mich besonders freuen, wenn auch unsere kirchlichen Anlässe, wie der Dekanatskreuzweg am Kalvarienberg am 26. März 2023 und die Anbetung am 8. 4. 2023 in der Pfarrkirche in Kallham, mehr genützt würden. Außerdem bietet uns die Pfarre Dorf eine Mitfahrgelegenheit zur Wallfahrt nach Maria Kirchenthal in Lofer am 22. 4. 2023 an. Bei Interesse bitte anmelden bei Viehböck Ernst, Tel. 0676 87767988. Zum Schluss möchte ich euch noch informieren, dass ich mit Ablauf dieser Periode mein Amt als Obmann zurücklegen werde. Es hat sich bisher noch kein Nachfolger gefunden, aber es wäre schön, wenn sich noch jemand dafür finden würde. Ich wünsche euch allen noch ein frohes Osterfest!



HILFSPROJEKT GESUNDHEITS- UND ENTBINDUNGSSTATION

ANNA AUGENDOPPLER



Wir sind sehr dankbar, dass ihr mit uns an die Verwirklichung der Kranken- und Entbindungsstation in Nigeria glaubt und uns mit euren Spenden unterstützt. Daher ist es uns ein großes Anliegen, euch immer wieder über den Baufortschritt unseres gemeinsamen Hilfsprojektes zu informieren.

Auch auf unserer Homepage www.pfarre-kallham.at bzw. www.dioezese-linz.at/neumarkt-hausruck sowie auf facebook sind wir bemüht, euch in regelmäßigen Abständen auf dem Laufenden zu halten. Auch Informationen über die Kooperation mit der Caritas, damit die Spenden von der Steuer absetzbar sind, sind auf der Homepage der Pfarre Kallham unter der Rubrik „Organisationen“-„PGR“ zu finden.

Wir wollen heute mit großer Freu-

de und auch mit etwas Stolz eine Zwischenbilanz erstellen und euch anhand von Fotos zeigen, wie weit der Bau bereits fortgeschritten ist. Wir konnten bisher € 50.000 nach Nigeria überweisen.

Von Pfarrer Richard werden wir laufend mittels Fotos und Videos über den Baufortschritt informiert. Ein örtlicher Architekt leitet den Bau. Eine geistliche

Schwester macht penibel genaue Aufzeichnungen über Einnahmen und Ausgaben. Auch diese werden uns laufend zur Verfügung gestellt und liegen in der Pfarrkanzlei zur

Einsichtnahme auf. Das gesamte Vorhaben wird zudem von der zuständigen Diözese in Nigeria ständig begleitet. Diese Diözese wird auch nach ihrer Fertigstellung

diese Kranken- und Geburtsstation betreiben.

Die Bilder zeigen uns, mit welchen primitiven Mitteln, aber mit wieviel Fleiß und Mühe an diesem Projekt gearbeitet wird:

Es wird noch sehr viel Arbeit, aber auch viel Geld nötig sein, um dem Ziel, den Ärmsten der Armen ein Stück Hoffnung auf ein lebenswerteres Leben zu geben, näher zu kommen.

Niemals hätten wir es bis hierher schaffen können, gäbe es nicht die vielen wunderbaren, sozial denkenden Mitmenschen, Vereine, Organisationen und Firmen, die schon gespendet haben, weil sie an die Realisierung der Kran-



kenstation glauben. Dafür an dieser Stelle ein herzliches „Vergelt's Gott“. Wir haben auch noch bei öffentlichen Stellen um Förderungen angesucht und erwarten uns auch hier Unterstützung.

Wir bitten aber auch weiterhin um eure Unterstützung auf unser Projektkonto: AT 76 2032 0328 0437 6923 bei der Sparkasse in Neumarkt.

Anhand der Fotos könnt ihr sehen, wie mühsam im Juli mit den Baumaßnahmen begonnen wurde. Nun aber ist schon so viel geschehen. Wir alle freuen uns sehr und hoffen, dass wir gemeinsam das geplante Ziel im Jahr 2023 voll-





HILFSPROJEKT KRANKEN- UND ENTBINDUNGSSTATION

ANNA AUGENDOPPLER



den können!
Wie ihr auf dem Foto sehen könnt,
ist der Rohbau fertiggestellt!

In den letzten Wochen hat sich der
Bischof von Enugu bei einem Be-
such der Baustelle persönlich vom
Baufortschritt überzeugt.

Auch in unseren Pfarren gibt es
noch viele Projekte, die wir zum
Teil bereits gestartet haben oder
in den nächsten Jahren in Angriff
nehmen möchten. Das ist uns ein
zusätzlicher Antrieb, das Projekt in
Nigeria möglichst noch in diesem
Jahr fertigzustellen, damit wir uns

dann wieder mit voller Energie
auf die Vorhaben unserer Pfarren
konzentrieren können. Wir haben
bereits im vergangenen Jahr ei-
nige Aktivitäten veranstaltet und
werden auch Ende April (siehe
beiliegenden Folder) einen großen
Flohmarkt in der Stocksporthalle
Kallham veranstalten, um das Pro-
jektkonto weiter aufzustocken.
Wir werden nicht müde, unseren
Traum zu verwirklichen und bitten
daher die Pfarrbevölkerung von
Kallham und Neumarkt uns auch
bei diesem Vorhaben wieder tat-
kräftig zu unterstützen.

Pfarrer MSc Richard Ozoude 0676-
87765693 und das Nigeria Team
Finanzverantwortliche:
Alois Brandner: 0676-81429050
Anna Augendoppler:
0664-73558195

ERSTKOMMUNION KALLHAM

JOHANNA KRIEGNER

Du bist ein Ton in Gottes Melodie!
Für die heurige Erstkommunion
haben wir ein musikalisches The-
ma gewählt. Gottes Melodie ähnelt
unserer Gemeinschaft. So wie Me-
lodien aus vielen Tönen bestehen,
besteht unsere Gemeinschaft aus
vielen einzigartigen Menschen. Die
Töne einer Melodie klingen unter-
schiedlich und so haben auch wir
Menschen unterschiedliche Eigen-
schaften, aber wenn wir miteinan-
der harmonisieren, ergibt sich dar-
aus eine wunderschöne Melodie
Gottes, bei der jeder Mensch da-
zugehört.

Gott lässt uns nicht allein, egal ob
wir mit lauter Stimme fröhliche Lie-
der singen oder nur ganz kleine und
leise Töne hervorbringen. Mit Got-
tes Hilfe können wir unser Leben
uns das unserer Mitmenschen zum
Klingen und zum Schwingen brin-
gen. Gott lädt alle ein, mit einzu-
stimmen in das Lied des Lebens.



In Kallham freuen sich:

Luca Aigner
Sven Braun
Julia Hinke
Laurenz Berger
Sarah Eder
Sandro Morina
Timo Andexlinger
Lukas Biermair-Doppler
Benedikt Folie
Adorjan Aschböck
Laura Kronschräger

Noah Lengauer
Valentina Lindmayr
Lena Müller
Leo Pauzenberger
Lukas Ratzenböck
Stefan Rettenbacher
Carina Sallaberger
Jakob Schauer
Maximilian Schlager-Weidinger
Moritz Schlager-Weidinger



BAUVORHABEN IN UNSERER PFARRE 2023

ALOIS BRANDNER

1. Wolfgangkapelle

wird Wochentags-Kirche und Kinderecke

2. Kirchturmsanierung

beginnt mit dem 1. Teilabschnitt

3. Heizung im Pfarrhof

Umstellung von Gas und Öl auf Wärmetauscher

4. Photovoltaik für den Pfarrhof und das Pfarrzentrum

Wolfgangkapelle

Die Kapelle (nach wie vor auch Beichtkapelle) wird jetzt eingerichtet für Wochentagsmessen mit



• Blick in die Wolfgangkapelle

dichten Türen, zusätzlicher Beleuchtung, Teppichen und 3 wärmestrahlenden Paneelen für die kalte Jahreszeit. Zugleich wird die Kapelle ein Kirchenplatz für Kinder.

Die Kinder haben dort dann die Möglichkeit, sich mit verschiedenen Materialien wie Malblättern, Stofftieren, Bibelspielen ect. zu beschäftigen und dann auch wieder an der Hl. Messe teilzunehmen. Somit sind die Kinder dabei, aber

abgelenkt und beschäftigt, wenn sie mal unruhig werden sollten. Außerdem ist geplant, dass in dieser neu gestalteten Wolfgangkapelle einmal im Monat eine Kinderkirche gefeiert wird. (Mehr dazu auf Seite 11.) Diese Umgestaltung ist sicherlich eine Bereicherung unserer schönen Pfarrkirche für Jung und Alt.



• Hl. Wolfgang über seinem Sterbeort Popping, Glasgemälde (1902)

Die Wolfgangkapelle ziert ein Fresko des Heiligen Wolfgang. Über dem Altar leuchtet ein Glasgemälde und zeigt den hl. Wolfgang über seinem Sterbeort Popping. Darunter befindet sich eine Pietà. Sie wird flankiert von einem Hl. Bischof und dem Hl. Erasmus. An



Neue Türen, neue Beleuchtung und eine neue Heizung in der Wolfgangkapelle

der rechten Wand befindet sich ein Ölgemälde mit dem Tod des Hl. Josef und das Steinepitaph zeigt: Hans Vatersheimer, den Stifter des Benefiziums in Kallham, den letzten seines Geschlechts, der auch auf ewig eine täglich Hl. Messe in der Wolfgangkapelle stiftete.

Kirchturmsanierung

Die mächtige „Mariä Himmelfahrtskirche“ in Kallham mit ihrem 71 m hohen Turm bietet eine beeindruckende Ansicht. Die Turmfachleute der Firma Greil sind überzeugt, dass dieser Turm zu den schönsten in Oberösterreich und Bayern zählt.

Nach dem verheerenden Brand vor 130 Jahren wurde der Turm nach den Plänen von Architekt Raimund Jeblinger aus Linz (eine viel bewunderte Holzkonstruktion mit einer kronenähnlichen Herzkuppel) von unserem Zimmermeister Josef Perndorfer aus Aspeth errichtet.

Seit 1892 wirken Wind und Wetter, Stürme, Schnee, Regen und die Sommersonne auf dieses Bauwerk ein. Im Herbst 2017 hat die Diözesanfinanzkammer eine auf Türme spezialisierte Firma beauftragt, den Turmhelm zu untersuchen und Schäden, Schwachstellen und Fehler genau festzuhalten und den eventuellen Sanierungsbedarf zu erheben.

Am Turmhelm, am Gebäck und an der Kupfereindeckung sind Rissbildungen und fallweise starker Wassereintritt festzustellen. Verzierungselemente fehlen zum Teil bzw. die Laterne ist mit verzinktem Bandblech ausge-



BAUVORHABEN IN UNSERER PFARRE 2023

ALOIS BRANDNER



kleidet und mit einem Teeranstrich beschichtet. Die Materialhaltbarkeit ist erschöpft und viel müsste neu eingedeckt werden. An der Kupfereindeckung sind sehr viele Rissbildungen ersichtlich. Hier ist die Wirtschaftlichkeit einer neuen Reparatur fraglich, da mit erneutem Auftreten von Schäden nach einigen Jahren an der Eindeckung zu rechnen ist.

Die Firma Greil, (die Türme ohne Gerüstaufbau repariert) empfiehlt Sanierungsarbeiten am Turm nur in Teilabschnitten.

Auch das Bundesdenkmalamt ver-

langt eine Schadenskartierung des Turmhelms (Kupfereindeckung und Gebälke).

Dementsprechend werden wir auch das Bundesdenkmalamt ersuchen, uns finanziell bei der Sanierung zu unterstützen.

Der 1. Teilabschnitt von der Turmspitze bis zum Beginn der Herzkuppel Die 1. Etappe reicht von der Turmspitze bis zur Laterne (8 Fensterl)

Die für das Projekt anfallenden Kosten betragen € 48.000. Die Diözesanfinanzkammer bezuschusst die Kosten mit € 12.000.

Geplant ist der Beginn der Arbeiten mit Ende Frühjahr bzw. Anfang Sommer 2023. Nach der Ausführung der Arbeiten wird die Dichtigkeit der Eindeckung (nach einem Starkregen) überprüft.

Nach Zufriedenheit der Arbeiten, wird der 2. Abschnitt in Angriff genommen

Heizungstausch im Pfarrhof und Pfarrzentrum

Die Räumlichkeiten im Pfarrhof werden mit einer Gastherme Ferngasheizung beheizt. Derzeit ist durch den Ukrainekrieg die Belieferung erschwert und auf die sechsfachen Kosten gestiegen.

Im Pfarrhof wird das Heizsystem umgestellt auf einen Wärmetauscher von der Fa. Bioenergie Kallham GmbH 4720 Kallham 34 (Ehegatten Caroline u. Michael Baumberger) Die Bioenergie Heizzentrale liegt nahe dem Pfarrhof. Der Anschluss ist problemlos und wird von Herrn Baumberger durchgeführt. Das Wärmelieferungsübereinkommen wird mit der Bioenergie Kallham GmbH abgeschlossen und wird 14.820,-- EUR einschließlich der Übergabestation und Steuerung betragen. Der

Wärmetauscher wird im Keller des Pfarrhofes angeschlossen.

Heizung im Pfarrsaal und in den Clubräumen

Ausgehend vom Wärmetauscher werden die Installationsleitungen auf alle Räumlichkeiten verlegt. Die Heizung erfolgt über Radiatoren für Heißwasser. Gefördert wird die Heizungsumstellung vom Land O.Ö. unter dem Titel: „KPC – Raus aus dem Öl“ Im Pfarrsaal trifft das ganz stark zu. Derzeit wird mit einem alten Ölofen (mit normalem Heizöl) die Luft für den Saal erwärmt und in den Zuschauerraum geblasen. Das Gebläse macht einen störenden Lärm. Die ungefilterte Luft erfüllt den Saal schnell mit Heißluft und kühlt auch schnell wieder ab.

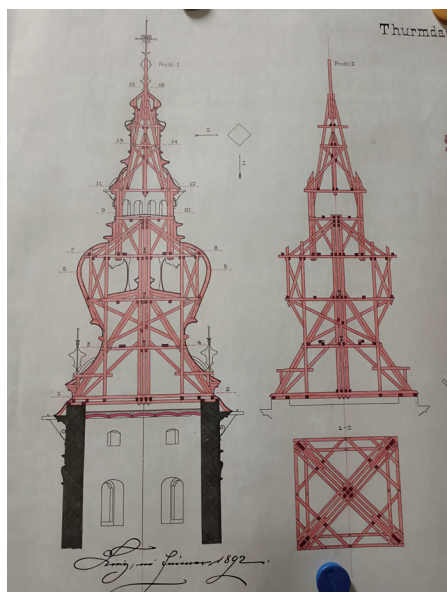
Mit der neuen Heizung werden Deckenstrahlplatten an die Decke gehängt und sorgen für eine angenehme Wärme. Diese Umstellung kostet ca. 30.000,-- EUR

Photovoltaik für den Pfarrhof und das Pfarrzentrum

Das Dach auf dem Pfarrhofgebäude eignet sich ausgesprochen gut für eine Photovoltaikanlage. Genehmigt wir eine 10,08kWp PV Anlage mit 420 Wp Trina Halbzellenmodulen und schwarzen Rahmen. Die Anlage wird geliefert und montiert von der Fa. SINUS Photovoltaik GmbH Schauer Gerold, Kirchbach 7, 4720 Kallham.

Wir freuen uns, bei allen Investitionen, dass wir einheimische Firmen mit dem Auftrag berücksichtigen können.

Die Anlage liefert für den Haushalt im Pfarrhof und auch für alle Räumlichkeiten des Pfarrzentrums. Wir freuen uns, dass diese Anlage von der DFK gut gefördert wird.





Caritas &Du Wir helfen.



Caritas-Haussammlung hilft Oberösterreicher*innen in Not

Auch heuer werden wieder Mitarbeiter*innen unserer Pfarrgemeinde ehrenamtlich von Tür zu Tür unterwegs sein, um Spenden für Menschen in Not zu sammeln. Mit steigenden Energie- und Lebensmittelpreisen verschärfen sich die Notlagen der Menschen in unserer Region und unserem Bundesland. Die Caritas hilft, wo der Mensch Hilfe, Beistand, Beratung und Unterstützung braucht. Dafür braucht sie aber Spenden.

Bitte öffnen Sie daher Ihr Herz und Ihre Tür für die Hilfe für Menschen in Not! Mit Ihren Spenden für die Haussammlung ermöglichen Sie der Caritas schnelles Handeln: mit Lebensmittelgutscheinen, Zuschüssen für Strom und Heizung, beratenden Gesprächen, mit Obdach, medizinischer Versorgung und warmem Essen für diejenigen, die auf der Straße leben.

Die Spenden der Caritas-Haussammlung helfen...

... im **Haus für Mutter und Kind** und in **Krisenwohnungen** in Linz oder im **Hartlauerhof** in Asten verzweifelten Menschen mit einer Unterkunft und gibt Hoffnung und Kraft für einen Neuanfang.

... in den **Tageszentren Wärmestube und FRIDA** wohnungslosen und von Wohnungslosigkeit bedrohten Menschen mit einer Anlaufstelle sowie einem Regenerations- und Rückzugsort.

... in **15 Sozialberatungsstellen**, wo Menschen in Notlagen mit Beratung und finanzieller Überbrückungshilfe zur Seite gestanden wird.

... in sieben **Caritas-Lerncafés** Schüler*innen aus sozial benachteiligten Familien mit kostenloser Lern- und Nachmittagsbetreuung, damit sie den Schulabschluss schaffen können.

... im **Help-Mobil**, wo obdachlose Menschen und jene, die keine Krankenversicherung haben, medizinisch und mit warmer Kleidung, Schlafsäcken und Decken versorgt werden.

**Bitte helfen auch Sie mit Ihrer Spende bei der Caritas-Haussammlung.
Vielen Dank!**

Durch die Caritas Haussammlung „Not sehen“

Zahlreiche freiwillige Haussammler*innen sind ab April wieder in ganz Oberösterreich unterwegs, um vor der Not von Menschen nicht wegzusehen.

Viele Oberösterreicher*innen haben durch die Preisanstiege der letzten Monate den Boden unter den Füßen verloren, sind in absolute Notlagen gerutscht. Etliche mussten im Winter entscheiden, ob sie ihre Wohnung heizen oder lieber Lebensmittel einkaufen – für beides gleichzeitig reichte es nicht mehr. Wir sehen diese Not auch in den Caritas-Sozialberatungsstellen, der Andrang dort ist so hoch wie nie zuvor. Viele der Hilfesuchenden warten aus Scham sogar so lange bis der Kühlschrank leer ist, um Hilfe in Anspruch zu nehmen.

Mit dem Haussammlungs-Slogan „Not sehen“ möchte die Caritas auf die Not von Menschen in Oberösterreich, die gerade vielerorts überhandnimmt, hinweisen. Es braucht jetzt mehr denn je die Solidarität der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher, um armutsbetroffenen Menschen helfen zu können.



NEU: KINDERKIRCHE

MARIA WIESINGER



Lasst die Kinder zu mir kommen; hindert sie nicht daran! Denn Menschen wie ihnen gehört das Reich Gottes. (Mk 10,14)

Gemäß dieser Aussage Jesu wollen wir in Zukunft den Kindern einen besonderen Platz in der Pfarrkirche geben. Es wäre eine große Freude, wenn wieder mehr Familien mit Kindern zu unseren Gottesdiensten kommen würden.

Da der Gottesdienst für die Kinder oft zu wenig ansprechend ist und sie daher unruhig werden, besteht ab Mai die Möglichkeit, mit den Kindern unsere Kinderecke in der Wolfgangkapelle zu nutzen. Dort wird es verschiedene Materialien geben, mit denen sich die Kinder beschäftigen können, wie etwa Malblätter, Stofftiere, Bibelspie-

le usw. Ein Familienmitglied kann sich mit den Kindern dort aufhalten und wenn es passt wieder an der Messe teilnehmen.

In diesem Bereich wird es in Zukunft einmal im Monat eine Kinderkirche geben.

An diesen Sonntagen wird mit den Kindern zu einer Bibelstelle gearbeitet.

Es werden Lieder gesungen, eine Bibelstelle erzählt und dazu gebastelt oder gemalt.

Beim Vater unser werden die Kinder feierlich in den Kirchenraum einziehen. Die Kinder können dieses Angebot alleine oder mit Be-

gleitpersonen nutzen.

Für die Durchführung der Kinderkirche brauchen wir ein Team, welches diese besondere Feier vorbereitet. **Wer dabei gerne mitarbeiten möchte, soll sich bitte in der Pfarrkanzlei oder bei Maria Wiesinger (Tel. 0664 73413782) melden.**

Wir brauchen unsere jungen Familien, damit die Kirche lebendig bleibt. Pfarrer Richard und der Pfarrgemeinderat freuen sich sehr und hoffen, dass dieses Angebot angenommen wird.

KERZEN FÜR AUFERSTEHUNGSFEIER

Die Pfarre Kallham bietet am Karsamstag, für die Auferstehungsfeier, wieder Kerzenstumpen im Tropfbecher an.

Ab **19:30 Uhr** stehen die kl. Osterkerzen **in Selbstbedienung, zum Preis von € 2,00** vor dem Mittelgang in der Pfarrkirche bereit.



STERNSINGER UND DREIKÖNIGSBRUNCH 2023

SILVIA HÖLLER UND BRIGITTE HASLEHNER

Unsere Sternsinger waren heuer wieder von 2. – 5. Jänner unterwegs und haben in insgesamt 12 Gruppen (10 in Kallham und 2 in Kimpling) alle Häuser unserer Pfarre besucht um die Weihnachtsbotschaft zu verkünden und um Spenden für die Projekte der Dreikönigsaktion zu sammeln. So konnten wir heuer die stattliche Rekordsumme von € 6.618,66 an die DKA überweisen.

Am 6. Jänner feierten wir dann gemeinsam mit den Sternsängern Hl. Messe. Da Pfarrer Richard an

diesem Tag schon auf Heimaturlaub war, hat Pfarrer Gratzner mit uns den Gottesdienst gefeiert. Der Kirchenchor Kallham sorgte für die passende musikalische Umrahmung.

Im Anschluss an die Festmesse wurden die Sternsinger aus Kallham und Kimpling für ihr Engagement in den vergangenen Tagen auch heuer wieder - nach zwei Jahren coronabedingter Pause - zum schon traditionellen Würstel-Frühschoppen bzw. Dreikönigsbrunch in den Pfarrsaal einge-

laden. Natürlich konnte sich auch die restliche Pfarrbevölkerung bei einer deftigen Gulaschsuppe und Frankfurter- bzw. Debreziner-Würstel stärken. Außerdem sorgte ein köstliches Kuchen- und Tortenbuffet für süße Abwechslung. Die zahlreichen Gäste genossen die gemütliche Atmosphäre und die Sternsinger-Kinder nutzten die Zeit für Spaß und Spiel. Die Organisation und Durchführung übernahmen übrigens heuer erstmals die Mitglieder des Pfarrgemeinderates.



KINDERCHOR CHORALLE

GERHARD PANHOLZER

Nach der coronabedingten Pause durften wir am 24. Dezember 2022 die Kindermette wieder mit dem Kinderchor musikalisch gestalten. Die Kinder freuten sich sehr und haben begeistert mitgesungen. Jedes Kind bekam noch eine kleine Weihnachtsüberraschung mit nach Hause.

Unsere bisherigen Auftritte im neuen Jahr waren der Gottesdienst mit den Täuflingen und die Erstkommunion-Vorstellungsmesse.

Wir werden noch den Muttertagsgottesdienst, die beiden Erstkommunionen in Kallham und Kimpling im Mai sowie den Abschlussgottesdienst im Juli musikalisch gestalten.

Neue und auch „alt-bekannte“ Lieder werden fleißig geprobt. Diverse Choreographien und Be-



wegungen zu CD-Liedern begeistern die Kinder und stellen auch eine Abwechslung zu den gesungenen Liedern dar. Bedanken möchten wir uns recht herzlich bei Cornelia Fasthuber für das Mitwirken im Team. Cornelia hat sich in die „Babypause“ verabschiedet und wir wünschen ihr Gottes reichen Segen und viel Freude mit dem kleinen Familienzuwachs.

FIRMUNG

GERHARD PANHOLZER

Heuer bereiten sich 39 Jugendliche aus den Pfarren Neumarkt, Taufkirchen, Pötting und Kallham in Kallham auf die Firmung vor.

In den Firmstunden erarbeiten wir das Glaubensbekenntnis. Das Glaubensbekenntnis ist die Antwort auf die Frage „Was glaube ich eigentlich.“

Folgende Themen betrachten wir dazu näher:

- Wohin gehe ich?
- Wer ist Gott?
- Jesus
- Hl. Geist
- Das Sakrament der Firmung
- Das Gebet

Hier einige Aktivitäten unserer Firmgruppe:

Am **4. März** besuchten wir unter dem Motto „MUSIK, LOBPREIS,

Großer Flohmarkt am 29. und 30. April 2023 in der Stocksporthalle Kallham

Die Pfarren Kallham und Neumarkt bitten um Unterstützung bei diesem Vorhaben mit Dingen, die in und um euer Haus nicht fehlen werden.

Dieses Mal werden die Flohmarktsachen nicht abgeholt sondern es gibt 4 Anlieferungstage, diese sind:
von Dienstag, den 25. April bis Freitag, den 28. April
jeweils von 9.00 - 18.00 Uhr.

Wir nehmen alles, ausser Kleidung und Schuhe.

Ihr habt also noch einige Wochen Zeit um diverse Flohmarktsachen aufzustöbern und zu verpacken.

Falls jemand seine Sachen unbedingt schon vorher weghaben möchte, bitte in der Pfarrkanzlei Kallham oder Neumarkt bekanntgeben oder zu den Kanzleistunden vorbeibringen.

➤ **Kanzleistunden Kallham**
Mittwoch 10 - 12 Uhr
Freitag 10 - 13 Uhr
Telefon: 07733 20020

➤ **Kanzleistunden Neumarkt**
Dienstag 9.30 - 12 Uhr
Donnerstag 9.30 - 12 Uhr
Telefon: 07733 7253

Ebenso können Schachteln zum Verpacken zu den Kanzleistunden abgeholt werden.

Danke im Voraus allen die uns etwas zum Verkauf zur Verfügung stellen!

Falls jemand beim Flohmarkt als VerkäuferIn oder an den Anlieferungstagen helfen möchte, bitte melden:

➤ in Kallham bei
Anni Augendorfer
066473558195
Maria Wiesinger
066473413782

➤ in Neumarkt bei
Barbara Mayrhuber
06803214543
Josef Zach
06645304202



FIRMUNG

GERHARD PANHOLZER



JESUS KENNEN LERNEN“ die Kisi's – God's singing kids im KISI-Haus in Altmünster.

Wir besichtigten das Kisi Haus, lernten Menschen kennen, die uns von Jesus erzählten und wie wichtig Glaube und Gebet ist. Außerdem tanzten wir gemeinsam zu Lobpreisliedern.

Den abschließenden Gottesdienst feierten wir mit Pfarrer Richard und den Kisi's.

Zuletzt wurden die Firmlinge mit einem Segenslied verabschiedet

und wir fuhren mit Jesus im Herzen wieder nach Hause.

Traditionell kehrten wir bei der Heimfahrt noch beim McDonalds ein.

Wir werden am 6. Mai 2023 noch einen Nachmittag im Stift Kremsmünster verbringen. Die Firmlinge werden dort Abt Ambros kennen lernen, der heuer ihr Firmspender ist. Es gibt auch noch Workshops mit anderen Firmlingen aus ganz OÖ an diesem Tag. Als Abschluss

gibt es noch einen „fetzigen“ Jugendgottesdienst.

Zum Abschluss der Firmvorbereitung fahren wir noch ins PEB nach Passau. **Die Firmung wird am 13. Mai in der Pfarrkirche Kallham um 15:00 Uhr stattfinden.**

Musikalisch wird der Firmgottesdienst vom Chor „Nobilis“ gestaltet. Abt Ambros Ebhart aus dem Stift Kremsmünster spendet das hl. Sakrament der Firmung.



MÜTTERRUNDE

INGRID HARTL

Die Hälfte unseres Arbeitsjahres ist schon wieder vorbei, und nach langer Corona-Durststrecke hatten wir wieder sehr gelungene Abende bzw. Veranstaltungen:

Im September wurde gemeinsam ein Plan erstellt und im Oktober besichtigten wir das Krematorium in St. Marienkirchen.

Im November gestalteten wir

Drahtkugeln (mit Christa Süß).

Im Dezember gab es eine nette Weihnachtsfeier und im Jänner knüpften wir Makramee Kunstwerke. Im Februar fand der Kinderfasching statt und im März bemalten wir Ostereier auf „sorbische Art“

Unsere nächsten Termine sind:

- 19. April - Thermenbesuch
- 17. Mai - Pilgern in Pollham
- 21. Juni - Kegelabend





PFARRGSCHNAS 2023

SILVIA HÖLLER

Endlich durfte wieder gefeiert und gehachelt werden! Am Freitag, den 17. Februar 2023 fand nach 3 Jahren – und einer kleinen „Frischkur“ - wieder einmal der traditionelle Pfarrball statt. Den neuen Termin hatten wir gewählt, damit unser Pfarrer Richard nach seinem Heimaturlaub auch in den Genuss dieses lustigen Abends kommen konnte. Doch nicht nur der Termin war neu, das neue Organisationsteam (Brigitte Haslehner, Corinna Anzengruber und Renate Weidenholzer) hatte auch ein paar kleine Neuerungen ausprobiert: Die traditionelle Jahreshachel gab es heuer erstmals gleich zur Eröffnung – was großen Anklang gefunden hat. Nach diesen vielen lustigen Geschichten, von Ingrid gewohnt geschickt in eingängigen Melodien verpackt, waren alle gleich in entsprechend „närri-scher“ Stimmung.

Musikalisch hätte uns an diesem Abend eigentlich DJ Pez unterhalten sollen, leider ist dieser jedoch krankheitsbedingt kurzfristig ausgefallen. Doch zum Glück hat sich Detzhofer Christoph bereit erklärt, ihn spontan zu vertreten – als DJ Detz hat er für uns Stimmung gemacht. **Danke Christoph!**

Eine weitere Neuerung war in der Kellerbar zu finden: MC Kind mit seiner Karaoke-Anlage! Das Gedränge vor den Mikros war groß – zum Glück hatte die Landjugend Kallham

genug Bowle und Getränke in der Bar bereit, um den Leuten die Wartezeit zu verkürzen und die Nervosität vor dem Auftritt zu senken. Auch hier unten herrschte dank der vielen bisher unentdeckten Gesangstale eine außerordentlich fröhliche Stimmung.

Dieses Jahr gab es außerdem noch ein Schätzspiel: Rudi Grünseis hat eine riesige Kugelschreibersammlung in seinem Haus - viele verschiedene Modelle, Farben, Aufdrucke, Größen,... und davon kein einziger doppelt! Anhand von Fotos durfte jeder, der wollte, gegen ein kleines Entgelt seine Tipps abgeben. Zu gewinnen gab es einen Gutschein vom Wastlbauer, Jausenstation in Oberndorf, in Höhe von € 50,-. Um ca. 23:30 wurde das Schätzspiel aufgelöst und der Gewinner bzw. die Gewinnerin gekürt: Katharina Zahnhuber aus Kimpling kam mit ihrer Schätzung von 1948 Stiften der tatsächlichen Schreiber-Anzahl in Höhe von unglaublichen 1952 am nächsten und freute sich sehr über ihren Gewinn. Herzlichen Glückwunsch!

Gleich nach der Auflösung des Schätzspieles stand die Mitternachtseinlage auf dem Programm: Der wilde Westen von Güttling gab ein paar seiner Linedance-Nummern zum Besten und sorgte da-

mit für ausgelassene Stimmung! Vor allem als sie auch Richard auf die Bühne baten und er mittanzte, gab es für die Gäste kein Halten mehr. Applaus, Piffe und Zugabe-Rufe feuerten die örtlichen Li-



PFARRGSCHNAS 2023

SILVIA HÖLLER



nedancer noch zusätzlich an. Ein sehr gelungener Auftritt!

Im Anschluss wurde dann noch die größte maskierte Gruppe prä-

miert: Der Wertung stellten sich der Kirchenchor Kallham, der wilde Westen von Güttling, die Trachtenkapelle Kallham, die Rehköpfe und die „Los Prollos Famosos“. Als eindeutige Sieger durfte sich dann der wilde Westen von Güttling über den Gewinn freuen: ein Fass Bier und einer Leberkäs-Jause vom

Schlossbauer.

Der Abend war natürlich noch nicht zu Ende! Wir genossen das Fest, die feierlustigen Gäste und die gute Laune noch bis in die Morgenstunden. Vielen Dank an alle, die mitgeholfen haben, diesen Abend gelingen zu lassen: den Mitgliedern des PGR, der Landjugend, den freiwilligen Helfern, dem Hachl-Team, den Line-Dancern, MC Kind und natürlich allen Gästen – nur gemeinsam wurde dieser Abend so großartig und wird uns noch lange in Erinnerung bleiben!

KATHOLISCHE FRAUENBEWEGUNG

ANNI SCHARINGER UND VRONI WEISSENBOCK

In der KFB hat sich wieder einiges getan. Mit dem Kekermarkt waren wir sehr erfolgreich, alles wurde verkauft. Der Erlös war beachtlich, **4500 Euro** konnten eingenommen werden. Pfarrer Richard bekam für das Nigeria Projekt eine Spende, weiters spendeten wir für Ora, sowie für die Aktion „Sei so Frei“ der kath. Männerbewegung. Der Rest wird für pfarrliche Anschaffungen zurückgelegt. Im Dezember konnten wir nach zwei Jahren Pause wieder zu einer Adventfeier im Pfarrheim einladen. Es war ein besinnlicher Nachmittag, zu dem viele Frauen gekommen waren.

Am 5. März konnte der Suppen-sonntag mit Gughupfverkauf der Aktion Familienfasttag abgehalten werden. Es sind **600 Euro** zusammengekommen, die zur Gänze dieser Aktion zu Gute kommen. Es hat uns sehr gefreut, dass auch der Sup-

pen-sonntag, welcher auch ein Teil der Aktion Familienfasttag ist, wieder so gut angenommen wurde.

Die heurige **Wallfahrt findet am 4. Mai** statt. Sie führt uns in die Obersteiermark nach Frauenberg bei Admont, wo wir die hl. Messe feiern werden. Die Maiandacht halten wir in Frauenstein bei Moln ab.

Jeden ersten Freitag im Monat feiern wir eine **Frauenmesse** in Kallham. Zu allen Veranstaltungen ladet die KFB ganz herzlich ein. Die Katholische Frauenbewegung bedankt sich ganz herzlich bei allen für die Spenden bei den Messen zur Aktion Familienfasttag. Insgesamt kamen **725 Euro** zusammen.



TERMINE FRAUENMESSEN

Jeder, der diesen Gottesdienst mitfeiern möchte, ist dazu herzlich eingeladen!

Freitag, 14. April, 8:00 Uhr

Freitag, 5. Mai, 8:00 Uhr

Freitag, 2. Juni, 8:00 Uhr

Sommerpause

Freitag, 6. Oktober, 8:00 Uhr

Freitag, 10. November, 8:00 Uhr

Freitag, 1. Dezember, 8:00 Uhr



JUBELPAARMESSE 2023

SILVIA HÖLLER



Viele Jahre gemeinsam durch Höhen und Tiefen gehen, dabei immer zueinander stehen und die Liebe nicht verlieren – welch ein wunderbarer Grund zu feiern! Deshalb möchten wir auch heuer wieder ein Fest für unsere Jubelpaare geben: Alle Paare, die 2023 ein Ehejubiläum feiern, sind herzlich zu dieser Feier am **Sonntag, den 18. Juni 2023** eingeladen. Natürlich werden wir auch heuer wieder persönliche Briefe verschicken, leider ist uns das aber nicht für alle möglich: wer nicht in Kall-

ham geheiratet hat, wo wir keine aktuelle Adresse haben oder uns diese Informationen nicht zugebracht werden, können wir natürlich leider keine Einladung schicken. Daher unsere Bitte an alle Jubelpaare: Solltet ihr keinen Brief be-

kommen, fühlt euch dennoch herzlichst von uns eingeladen! Wir freuen uns auf ein großes Fest mit vielen Ehrengästen! Wir treffen uns zu dieser Feier am 18. Juni ab 09:30 Uhr vor dem Pfarrhof, von wo aus wir im Festzug gemeinsam in die Pfarrkirche einziehen werden. Dort werden wir Hl. Messe

feiern und Pfarrer Richard wird die Paare segnen. Im Anschluss sind noch alle Gäste zu einer gemeinsamen Agape am Pfarrhofvorplatz eingeladen, um gemeinsam noch einen gemütlichen Ausklang zu genießen.

MSc RICHARD UCHE OZOUDE
PFARRADMINISTRATOR der Pfarren
KALLHAM u. NEUMARKT

SPRECHZEITEN mit PFARRER RICHARD
von Dienstag bis Sonntag nach Terminvereinbarung unter
0676-877 65 693

Email: richard.ozoude@dioezese-linz.at

Röm. Kath. PFARRAMT KALLHAM

E-Mail: pfarre.kallham@dioezese-linz.at

Homepage: www.pfarre-kallham.at

Montag Ruhetag (außer Notfälle)

ÖFFNUNGSZEITEN der PFARRKANZLEI

Mittwoch von 10 – 12 Uhr und Freitag von 10 – 13 Uhr

IMPRESSUM

Herausgeber:

Pfarrgemeinderat der Pfarre Kallham

Gestaltung:

Elisabeth u. Stefan Augendoppler

Verlagsort:

Kallham

Druck:

Höllinger Laertes - digital image
Aspeth 31, 4720 Kallham

Natascha Sandberger
Haus & Garten Fee
Ihr Dienstleister für Haus & Garten
0669-1187 5474
www.gartenfee.at

GRABPFLEGE

Das Grab ihrer lieben Verstorbenen
soll immer gepflegt aussehen?

Aus verschiedenen Gründen ist es Ihnen jedoch nicht selber möglich darum zu sorgen? In diesem Fall sind wir gerne für Sie da. Unser großes Angebot soll Ihnen ermöglichen, das Grab individuell zu gestalten und gut betreut zu wissen.

Wir übernehmen für Sie ...

... die gärtnerische Anlage und Gestaltung des Grabes
... jahreszeitliche wechselnde Bepflanzung mit Frühlings-,

Sommer- und Herbstblumen Ihrer Wahl

... die Ausschmückung des Grabes mit Wintergrün und dauerhaften Gestecken

... die Erneuerung der gärtnerischen Anlagen

... Behebung von Einsenksschäden

Ein mit Blumen geschmücktes Grab ist ein Zeichen der Erinnerung, und ein Symbol der Wertschätzung für die Menschen, die uns nahegestanden sind und es soll zeigen, dass wir unsere Toten nicht vergessen.

Verkauf von Palmbuschen im Pfarrsaal Kallham



Samstag, 25. März 14 - 17 Uhr

Sonntag, 26. März 9 - 12 Uhr

**Es gibt Kaffee & Kuchen
und noch vieles mehr ...**

**Auf euren Besuch freut sich
die Goldhaubengruppe Kallham**